Keine Regeln für Windkraft

Porta Westfalica (WB). Der heimische FDP-Landtagsabgeordnete Kai Abruszat (Minden-Lübbecke) hat das federführende Umweltministerium aufgefordert, endlich verlässliche Rahmenbedingungen für die Planung von Windkraftanlagen zu schaffen. »Wenn NRW im Gegensatz zu anderen Ländern schon keine Mindestabstände zur Wohnbebauung festsetzt, braucht es zumindest einen aktualisierten Windkrafterlass, der die Belange der Anwohner und potentieller berücksichtigt«, Investoren schrieb Abruszat an Umweltminister Johannes Remmel (Grüne). Die Energiewende dürfe nicht auf dem Bücken ehrenamtlicher Kommunalpolitiker ausgetragen werden, die vom Land alleingelassen würden. Zudem benötigten Anwohner dringend ein transparentes Instrumentarium zum Schutz ihrer Interessen. Auch potentielle Investoren brauchten klare Grundlagen.